



Antrag: A7 Transparenz und Nachvollziehbarkeit von Beschlüssen
Antragsteller_in: AK Diversität und Machtkritik, Landesverband Rheinland-Pfalz
Eingereicht am: 20.11.2025

Die BDV möge beschließen:

Beschlussprotokolle aus GA, Vorstandssitzungen und BDV sollen jeweils innerhalb von zehn Werktagen nach der Sitzung an einem digitalen Ort auf unbestimmte Zeit gespeichert werden, der für alle Landesverbände und deren Mitglieder zugänglich ist.

Begründung:

Informationen, wer sie innehat und wer sie mit wem teilt, können maßgeblich zur Erhalt und Festigung von Macht beitragen. Wenn Beschlüsse, Äußerungen oder Sachverhalte, die relevant für den Bundesverband sind, nicht weitergegeben werden, kann sich die Mitgliedschaft nicht ausreichend darüber informieren und sich eine Meinung bilden. Auch Kontrollen sind so schwieriger durchzuführen. Es bleibt durchaus einfach, Beschlüsse nicht oder nur teilweise umzusetzen. Offene Informationsweitergabe kann darüber hinaus zu Beteiligung führen und Interesse wecken.

Auch zur Nachvollziehbarkeit vergangener Abläufe und Handlungen des Vereins und ihrer Organe erachten wir eine Archivierung der Beschlüsse und Berichte für sehr sinnvoll, insbesondere mit dem Hintergrund einer sich schnell wandelnden Mitglieder*innenschaft.